Abg. Tüttenberg erfragte, wie das Bergische abgegrenzt werde. Weiter erkundigte er sich, wie die Besetzung der Gremien zustande käme.

Frau Kohlhas erläuterte, dass die Abgrenzung geographisch und touristisch erfolge. Die vier bergischen Kommunen wären eindeutig der Tourismusdestination Bergisches Land zuzuordnen. Die Siegkommunen hätten sich eindeutig touristisch zur Naturregion Sieg bekannt. Dem entsprechend würde die Naturregion nicht über das Bergische vermarktet.

In der Gesellschaft könne der Rhein-Sieg-Kreis mit bis zu drei Personen vertreten sein.

Der Ausschussvorsitzende ließ über den Beschlussvorschlag abstimmen.